

Spielplätze und Kitas saniert

SPANDAU: Bezirksamt hat Fördermittel fast komplett ausgegeben

von Ulrike Kiefert

Das Bezirksamt hat im vorigen Jahr rund 1,4 Millionen Euro in die Sanierung von Kitas und Spielplätzen investiert. Die Fördermittel wurden damit fast komplett ausgegeben.

Das Geld stammt aus dem Kita- und Spielplatzsanierungsprogramm (KSSP) – aufgelegt vom Land Berlin. Knapp 613 000 Euro hatte der Bezirk für die Kitasanierungen zur Verfügung, rund 810 570 Euro für seine Spielplätze. Die gesamte Fördersumme wurde in 2019 nahezu komplett verbaut. Das teilte das Bezirksamt auf Anfrage der Grünen mit.

Die Liste der Maßnahmen lieferte das Rathaus gleich mit. So konnten in der Kita Span-

dauer Straße das Dach und die Küche saniert werden. Allerdings nicht vollständig, da die Vergabe von Aufträgen wegen der positiven Baukonjunktur im Vorjahr schwierig gewesen sei, so das Bezirksamt. Die Maßnahme wird in diesem Jahr fortgesetzt. Die Kita Spekteweg bekam einen Gebäudeübergang. Jetzt soll das Haupthaus saniert werden. Die sanierten Spielplätze waren der Germersheimer Platz, der Wilhelm-von-Siemens-Park, Südpark, Torweg und Haveldüne. Auf diversen Spielplätzen wurden zudem der Sand erneuert oder gereinigt, Spielgeräte repariert oder ergänzt und Zäune geflickt. Für das laufende Jahr sind Maßnahmen auf den Spielplätzen Boca-Raton-Straße, Wansdorfer Platz und Romy-Schneider-Straße vorgesehen.